

Presseinformation

Pressemitteilung vom 01.12.2020

Adventszauber light in der Pinneberger City Handel, Gastronomie, Schausteller und Stadtverwaltung sorgen trotz Corona für weihnachtliche Stimmung in der Innenstadt

Am kommenden Sonnabend, 5. Dezember 2020, laden der Pinneberger Einzelhandel, die Innenstadtgastronomen und die Schaustellerfamilie Fackler mit zahlreichen Aktionen zum besinnlichen Weihnachtsshopping in die City ein. Mit dabei: Schoko-Nikoläuse und Glühwein to go.

Ja, Corona macht vieles schwer. Aber davon können und wollen sich Pinnebergs Händler*innen und Gastronom*innen nicht entmutigen lassen. „Massenveranstaltungen sind derzeit nicht möglich“, sagen **Tim Glindmeyer und Hermann Kunstmann vom Vorstand der WirtschaftsGemeinschaft Pinneberg e. V.** „**Aber sicher und hygienegerecht Weihnachtseinkäufe tätigen und ein bisschen Adventsstimmung tanken – das geht bei uns in der Pinneberger Innenstadt wunderbar!**“

Und genau deswegen hat sich die WirtschaftsGemeinschaft Pinneberg – der Zusammenschluss der Pinneberger Handel- und Gewerbetreibenden – **ein kleines, aber feines Adventsprogramm unter dem Motto „Adventszauber light“ für kommenden Sonnabend, 5. Dezember, ausgedacht:**

- Von 11 bis 14 Uhr werden **zwei weißgewandete Weihnachtsengel** Schoko-Nikoläuse an Kinder verteilen – natürlich und Wahrung aller AHA-Regeln. **Vielen Dank an Meyers Frischemärkte e.K. und an den Verein Pinneberger Kinder für das Spenden der Schoko-Nikoläuse.**
- Von 10 bis 12 Uhr verteilt ein Team der Rathauspassage **rote Weihnachtssternpflanzen** an die Besucher*innen, während in der Tiefgarage der Rathauspassage am Sonnabend **frei geparkt** werden darf.
- Im Restaurant **Opposti** gibt es Pastaboxen und Pizzatecken to go.
- Das **Café CeroCoffee** schenkt Glühwein to go aus und bietet Waffeln to go an.
- Das **Restaurant R3** schenkt ebenfalls Glühwein to go aus.
- Viele Geschäfte bieten **besondere Aktionen** an, die man erst beim Bummeln und Shoppen entdecken wird.

Presseinformation

- Alle Geschäfte bemühen sich, **einheitlich bis 18 Uhr zu öffnen**, bitten aber um Verständnis, wenn es zu Abweichungen kommen kann. Dies ist den Corona-Auflagen und der Kurzarbeit geschuldet.
- Die Pinneberger Schaustellerfamilie Fackler stellt **zwei Weihnachtsbuden** mit weihnachtlichem Back- und Naschwerk in der Fußgängerzone auf

Vor allem letzteres haben Stadtverwaltung und Politik möglich gemacht.

„Vergangene Woche haben wir gemeinsam mit den Fraktionen entschieden, vier Weihnachtsbuden mit Speisenangebot und/oder Artikeln aus dem hiesigen Handel und der Gastronomie in der Fußgängerzone für die Weihnachtszeit zu genehmigen, um damit den Handel zu stärken und in der Hoffnung, den Umsatz der Gewerbetreibenden dadurch zumindest ein wenig zu beflügeln“, sagt Erster Stadtrat Stefan Bohlen. „Zwei Hütten werden von Pinneberger Schaustellern betrieben, zwei weitere wurden ausdrücklich auf den Wunsch der Politik und der Stadtverwaltung über das Stadtmarketing den Innenstadt-Gastronomen angeboten. Alle vier Hütten sind von den Sondernutzungsgebühren für öffentliche Flächen befreit. Ein Alkoholausschank ist aufgrund der Corona-Beschränkungen nicht möglich.“

Familie Fackler, die seit mehr als 60 Jahren in Pinneberg ansässig ist, wird je eine Hütte auf dem Lindenplatz und im Bereich der Dingstätte aufstellen und bereits ab Donnerstag, 03.12.2020, Back- und Naschwerk verkaufen.

Die Gastronomen prüfen derzeit noch intensiv, ob und wie sie sich an den Weihnachtshütten beteiligen können und möchten. Sobald es dazu eine Entscheidung gibt, werden wir umgehend informieren.

„Ich freue mich, dass die gemeinsame Anstrengung so vieler es möglich macht, trotz Corona Weihnachtsstimmung in Pinneberg zu verbreiten. Ich danke ausdrücklich allen Beteiligten und wünsche allen Pinneberger*innen eine besinnliche Adventszeit und vor allem gute Gesundheit“, sagt Stefan Bohlen.